

Reduzierte Raten nach dem Grand Encampment... Die Union Pacific verkauft Tickets zu einer Rate für die Rundfahrt plus \$5 von Punkten in Kansas, Nebraska, Colorado und Utah nach Hamilton, Wyo.

Viele Leute können Abends nicht schlafen... Die Union Pacific verkauft Tickets zu einer Rate für die Rundfahrt plus \$5 von Punkten in Kansas, Nebraska, Colorado und Utah nach Hamilton, Wyo.

"MINT" hat das größte Lager von Whiskies, Weinen und Liquören

in Grand Island und thut Ihr gut daran, Euren Bedarf hier einzukaufen. Die bekannt, sind alle Preise jetzt gestiegen, da aber Julius Gündel einen sehr großen Vorrath Waren früher einkaufte, verkauft er an seine Kunden immer alten, populären Preisen, welcher Vortheil gewiß Jedem einleuchten muß.

Grand Island und Anheuser-Busch Bier an Zapf. Vorzüglichen Vund!

Farmer, holt Euren Bedarf an Whisky für die Erntezeit in der "Mint", wo Ihr treu bedient werdet.

I. WALDMANN & CO Feine Weine, Whiskies, Liqueure und Cigarren.

Schlitz Milwaukee Bier, in gros und en detail.

Das Familien-Album



solte nur mit den besten Photographien gefüllt sein, die besten sind zu jeder Zeit die billigsten. Der Zweck ist total verfehlt, fernem Verwandten, und Freunden, Photographien zu senden, wenn Leute welche Sie jeden Tag sehen, nicht errathen können, daß das Bild Ihr Portrait sein soll.

J. LESCHINSKY, Photograph. Besucht HEUSINGER'S Grocery, 4te Straße, Decker's alter Platz. Eine volle Auswahl der besten Groceries an Hand.

(Spezial Correspondent.) Trans-Mississippi und Internationale Ausstellung. Omaha, Neb., 12. August '98.

Vanger Sorge voll war die Ausstellungsbeförderung und namentlich der Vollziehungsausschuß derselben, bei Eröffnung der Trans-Mississippi-Ausstellung, hinsichtlich des finanziellen Erfolges der letzteren. Die zur Verfügung gestandenen Fonds waren am Eröffnungstage der Ausstellung bis auf den letzten Cent aufgebraucht und die Ausschüß, weitere Summen unter der Bürgerschaft Omaha's, welche den größten Theil der zur Ausführung des Unternehmens benötigten Gelder aufzubringen hatte, und in dieser Hinsicht in anerkannter Opferwilligkeit tiefer in den Säckel gegriffen hatte, als für Menschen gut war, zu realisieren, die denkbar schlechtesten. Dazu kam noch, kurz vor Eröffnung der Ausstellung, der Krieg mit Spanien, von dem man annehmen mußte, daß er dem Besuch der Ausstellung großen Eintrag thun würde.

Die alltäglich am Nachmittag stattfindenden Produktionen des Ver. Staaten Lebensrettungs Dienstes, welche unter Kommando des Capitans Knowles von einer Abteilung vorzüglich geschulter Mannschaft ausgeführt werden, sind hoch interessant und finden stets vor einem zahlreichen Publikum statt.

Neues aus Blue Hill. Blue Hill, 15. August.

CASTORIA. Dasselbe Was Ihr Friseur gekauft habt. Unter-schrift von Chas. H. Fletcher.

Der ursprünglich für den 2. August angelegt gewesene Blumenfest, welcher unglücklicher Witterung halber verschoben werden mußte, fand am 5. d. M. statt. Die Affaire, welche der "Society" von Omaha Gelegenheit gab, Bracht und Luxus, aber auch "Chic" und guten Geschmack zu zeigen, nahm einen glänzenden Verlauf. Nicht weniger als 21,441 Personen besuchten an jenem Tage die Ausstellung, welche somit eine außerge-wöhnlich gute Einnahme erzielte.

In der Zeit vom 19. bis einschließlich 21. August findet in Omaha das alle zwei Jahre wiederkehrende Sängersfest des Nebraska Sängerbundes statt, zu welchem seitens des als Vorort fungirenden Omaha'er Gesangvereines, "Orpheus" umfassende Vorbereitungen getroffen werden. Für das Fest, an welchem die deutschen Gesangvereine aus Nebraska und einige befreundete Vereine aus Iowa und Kansas theilnehmen werden, wurde ein sehr hübsches Programm aufgestellt. Das Arrangements-Komitee des "Orpheus" giebt sich alle Mühe, um den Sangesbrüdern von Auswärts ein hübsches Fest bieten und ihnen den Aufenthalt in der Ausstellungsstadt so angenehm als möglich machen zu können. Eine zahlreiche Beteiligung an

dem Feste steht in Aussicht und die Ausstellung wird selbstverständlich gleichfalls ihre Anziehungskraft auf Sänger und Sangesfreunde nicht verlieren.

Am 1. September verläßt ein Spezialzug mit einer bedeutenden Anzahl Excursionisten, welche sich nach dem Yellowstone-Park begeben, die Stadt New York. In Omaha werden die Ausflügler einen Tag halt machen und die Gelegenheit benützen, der Ausstellung einen Besuch abzustatten.

Samstag, den 6. August, war "Kansas City-Tag" auf der Ausstellung. Circa 2000 Personen waren aus der genannten Stadt an jenem Tage nach Omaha gekommen und, selbst der Reid mußte es ihnen lassen, die Ausstellung zu besuchen, es "Leben in die Bude" zu bringen.

Der vergangene Mittwoch war "Nothmänner-Tag", wozu die "Nothmänner" — damit sind Mitglieder des bekannten Ordens gemeint, aus verschiedenen Staaten der Union nach Omaha gekommen waren, wofür ihnen zu Ehren ein besonderes Programm zur Durchführung gelangte. Tags darauf war es gleichfalls besonders lebhaft auf den Ausstellungsgründen, wohin die angeforderte gemeinsame Parade der zum Indianer-Kongreß verammelten Nothhände und der fremden Völkerschaften der Midway, als da sind: Griechen, Türken, Armenier, Araber, u. A., Schaustüfte in großer Zahl gezogen hatte.

Die alltäglich am Nachmittag stattfindenden Produktionen des Ver. Staaten Lebensrettungs Dienstes, welche unter Kommando des Capitans Knowles von einer Abteilung vorzüglich geschulter Mannschaft ausgeführt werden, sind hoch interessant und finden stets vor einem zahlreichen Publikum statt.

Heute sind hier die Boston Bloomers, die sich mit unseren Jüngern im Bafes-hauptspiel messen. Infolgedessen herrscht heute Feiertag, da Jedermann das Wunder der Ball spielenden Mädels sehen will.

Sehr angenehm überrascht wurde gelegentlich ihres 70sten Geburtstags Frau Wittwe Jahn, indem sich ihre sämtlichen Kinder nebst deren Familien einfanden, um das genannte Fest zu verschönern, welches am 7. August im Beisein von vielen Freunden und Bekannten gefeiert wurde. A. I.

CASTORIA. Dasselbe Was Ihr Friseur gekauft habt. Unter-schrift von Chas. H. Fletcher.

Oberst Cody's einzige Mel-dung.

Ein für allemal und trotz aller gegentheiligen Gerüchte und Meldungen erlaube ich mir, meine Kameraden, Freunde, Gönner und die Presse auf's Bestimmteste zu versichern, daß was und wenn immer mein "Wilder Westen und Welt-Congreß von Reiteren" angezeigt ist, ich ebenfalls bei demselben sein werde. Ferner, daß ich nicht nur stets das Ganze und jede damit verbundene Auf-führung leite, sondern auch stets bei jeder Nachmittags- und Abend-Vorstellung auf-trete und gewissenhaft jedes in meinem Namen gemachte und angezeigte Versprechen erfülle. Mein Play war stets vor der Front; ich bin es nicht gewöhnt mich hinten herumzubücken. Ihr ganz Ergebener, W. F. Cody, ("Buffalo Bill.")

Nationale Zahnarzt-Versammlung, Omaha 25. Aug.—3. Sept.

Am 23., 24. und für solche Züge, die Omaha während des Vormittags des 25. Aug. erreichen, verkauft die Union Pacific Billete von Grand Island nach Omaha und zurück zum Einheitspreis für die Rundfahrt. Billete gültig für die Rundfahrt bis 5. Sept. Spezieil vor in der U. P. Ticket Office wegen des Näheren.

Lager-Versammlung und Supreme Loge der Knights of Pythias. Indianapolis, Ind., 22. Aug.—18. Sept.

Die gefürchtete Schwindjucht.

E. A. Locum, M. C., der große Chemiker u. Gelehrte, findet frei, an Behälter, drei Flaschen von seinen neuesten Heilmitteln zur Heilung von Schwindjucht und allen Augenleiden.

Nichts könnte ehrlicher, mehr philanthropisch sein oder den Behätigten mehr Freude bringen als die Offerte von E. A. Locum, M. C., von 183 Pearl Street, New York. Ueberzeugt, daß er ein sicheres Heilmittel gegen Schwindjucht und alle Augenleiden entdeckt hat und um dessen großen Werth bekannt zu machen, sendet er, frei, drei Flaschen Medizin an jeden Leser des Anzeiger und Herald, der mit Ernst, Lustthören, Laut-leiden oder Schwindjucht behaftet ist.

Sehr reduzierte Raten über die Union Pacific nach Omaha für die Ausstellung. Die ausgezeichnete Ausstellung sowie die schnelle Zeit der Union Pacific machen die zur populären Linie nach Omaha und der Ausstellung.

Markt-Bericht. Grand Island.

Table with market prices for Grand Island: Weizen, Gerste, Roggen, etc.

Table with market prices for Chicago: Weizen, Gerste, Roggen, etc.

Table with market prices for Süd-Omaha: Weizen, Gerste, Roggen, etc.

JOHANNES GROTZKY, Maler & Dekorateur.

Alle in das Fach schlagenden Arbeiten werden bestens ausgeführt zu mäßigen Preisen. Aufträge können abgegeben werden in der Apotheke von Tuder & Harnsworth, Ecke von 3ter und Locust Straße.

JAMES H. FOLEY, etablirt 1834.

Importirte Weine, Li- quöre u. Cigarren.

CHAS. BEHRENS, Maler und Tapezierer.

The Davis Machine Co., Chicago. Baby Carriages. 125 styles to select from. From \$3.50 up.

Grand Island, Freitag 2. Sept.

Die lebenden Heroen romantischer Geschichte.



Die einzigste Schaustellung ihrer Art auf Erden und Congreß von "Rough Riders" der Welt,

unter persönlicher Leitung ihres weltberühmten Gründers, Col. W. F. CODY (Buffalo Bill), welcher ganz gewiß an jeder Nachmittags- und Abend-Vorstellung Theil nimmt.

Mehr Männer und mehr Pferde als irgend eine andere Schaustellung je hatte. Eine ganze Armee von Jns-trektoren und Akteuren in der größten Arena unter freiem Himmel, mit absolut sicherem und perfektem Schutze gegen beides, Sonnenschein sowie Regen.

Ein bedecktes Amphitheater mit Sitzn für 20,000 Personen. Die Vorstellungen sind brillant und perfekt illuminirt durch die enormste trans-portable elektrische Licht-Anstalt von 250,000 Kerzenkraft.

Kein bedachtes Best. Das Publikum unter Dach und Fach. — Die Vorstellung unter freiem Himmel.

Bereinigt zwei Welten in kriegerischem Wettbewerß durch die Hilfe der europäischen Souveräne.

Custer's letzter Angriff und Fall. Vorführend acht hundert Sioux-Krieger, Spione, Soldaten und Pferde in einer erschauulichen und furchtbar realistischen Schlacht-Vorstellung, wie es in Friedenszeiten noch niemals gesehen wurde und welche vorzuführen nur Col. Cody im Stande ist.

Die Cavaliere von "Cuba Libre". Patriotische Reiter von Waco's und Gomez's Armeen, von denen jeder einzige ehrende Wunden trägt zum Zeichen des ehrlich gemeinten Dienstes, ausgerüstet für den Freischärler Kriegsdienst.

Die verwegensten und besten Reiter des Globus. Cavalerie-Experte fremdkändischer Armeen. Stämme, Häuptlinge und Krieger der gefürchteten Sioux. — Furchtlose Kosaken vom Kaukasus. — Verwegene südamerikanische Gauchos. Vittoreste Vaqueros und Grenzjäger. — Gottsoverwegene "Cow Boys" und "Wilde Westen" Mädels als Reiterinnen. — Ver. Staaten Artillerie gerade wie in aktivem Dienst. — Panasi-tische Araber und deren ungeschähbare Kampfrasse.

Der "Virginia Reel" zu Pferde. Elektrisirende Kunststücke auf blohem Pferde Rücken, vorgeführt von Ver. Staaten Cavallerie. Grenziere in wunderbarer Realistik. Superbe Beduinen-Athleten in erlauchenswerthen Produkten. Furchtlose Kunstschützen beiderlei Geschlechts. Buffalo Bill's Kunstfertigkeit als Schütze zu Pferde.

Die letzten der Buffalos zur Schaustellung. Niederträchtige, bockende Steppenpferde und ihre Reiter. Die berühmte berittene "Cowboy" Kapelle. Die Wächsen-Lasso- und Bolas-Wunder. Furchtbare Ereignisse aus der Kriegsführung der Wilden. Die Massakrirung Custers am Little Big Horn; das erstaunlichste und wundervollste Schlachtenbild. Um 10 Uhr an jedem Eröffnungstage der Schaustellung,

die Cavallade der berittenen Nationen. Dem Publikum Col. Cody's ethnologischen Congreß, mit seinen wilden, barbarischen sowie civilisirten Repräsentanten der "Rough Riders" des Unionjums, vor-züglich beritten und ausgezeichnet equipirt und bewaffnet, vorführend.

Die größten Züge der heroisch-romantischen Unterhaltung. Der größte Festtag der irgendwo jemals gesehen wurde. Zwei Vorstellungen täglich, ob Sonnenschein oder Regen. Nachmittags um 2 Uhr. Abends um 8 Uhr.

Thüren öffnen eine Stunde früher. Abends so hell wie am Tage und ebenso voll-ständig in Detail. Allgemeiner Eintrittspreis 50c, Kinder unter 10 Jahren 25c.